

April 2019

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Frühlingszeit - Frohe Ostern und einige sonnige Tage ohne Stress - tanken Sie auf!

Vorab informiert die vbba-Fraktion über die neuen Entwicklungen zu den Themen:



- **Fortschreitende Digitalisierung (zu erweitern um Automatisierung) in der BA:**
Ja – BA geht online und dies mit „großen Schritten“. Die Prozesse werden in den sachbearbeitenden Bereichen ggf. schneller umgesetzt, als uns allen lieb ist. Daher setzt sich die vbba-Fraktion im HPR dafür ein, dass dabei nichts „übers Knie“ gebrochen wird. Dass die Beschäftigten mitgenommen werden bei der Veränderung der Organisation, der Arbeitsplätze und der Aufgaben. Nur durch transparente Information an alle - nicht nur an Führungskräfte – sowie durch notwendige Qualifizierungen und durch den Einsatz von ausreichendem Personal sind die Prozesse für Kolleginnen und Kollegen, aber auch für unsere Kundinnen und Kunden zu bewältigen. Zudem muss das Thema Schutz des Personals vor Missbrauch und/oder Überforderung diese Entwicklungen ständig begleiten.
- **Anknüpfend hier das Projekt Automatisierung in der Arbeitslosenversicherung (AIDAV):** Dem HPR wurde das Projekt AIDAV vorgestellt. Die Möglichkeiten der Digitalisierung sollen im Interesse der Kundinnen und Kunden sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter genutzt werden. Die Antragsbearbeitung im Arbeitslosengeld wird dabei als ein geeigneter Prozess für eine Automatisierung angesehen. Das 14-monatige Projekt untergliedert sich in sieben Umsetzungsbausteine, die aufeinander aufsetzen.
Im Rahmen des Projekts soll nunmehr - voraussichtlich ab 20.07.19 - eine automatisierte Antragsbearbeitung in zunächst sechs ausgewählten OS erprobt werden (Hamburg, Kiel, Rostock, Berlin Mitte, Leipzig und Ulm). Im ersten Schritt geht es dabei um die automatisierte Herstellung der Bearbeitungsreife von Onlineanträgen. Eine verstärkte Einbindung auch der Anwender/innen, also der Mitarbeiter/innen, soll erfolgen - was unbedingt notwendig ist. Auch die Einbindung der örtlichen Gremien sollte bereits erfolgt sein.
Der HPR wird zum Fortgang des Projektes, insbesondere auch zur Umsetzung der weiteren Bausteine, informiert und beteiligt. Über die weitere Entwicklung werden wir zu gegebener Zeit berichten.
- **Um die Umsetzung des Fachkonzeptes LBB noch „vor dem Erwerbsleben“ wird es langsam „ruhiger“.** Die Grundqualifizierungen laufen an und die Stellenbesetzungen, so sie denn notwendig wurden, sind zum größten Teil entschieden. Zu den noch bestehenden Unsicherheiten sind wir im Gespräch. Der HPR erwartet neben dem Zertifizierungskonzept nun noch den II. Teil dieses Fachkonzeptes: „Im Erwerbsleben“. Wir werden berichten.

- **Hinsichtlich der Umsetzung des Fachkonzeptes RIM (regionales Infrastrukturmanagement) haben den HPR eine Vielzahl von Hinweisen erreicht. Diese sind in der Auswertung und werden Grundlage zu Gesprächen mit den Verantwortlichen.**
- **Weiterhin fordern wir für die Kolleginnen und Kollegen, die von den Fachkonzepten in der Vergangenheit vielfach „überrollt“ wurden und sich immer wieder auf neue Arbeitssituationen einstellen mussten, obwohl die „alten Aufgaben“ weiterhin Bestand haben, endlich ein umfassendes Konzept. Ein Konzept, das Schnittstellen minimiert, das klare Strukturen in der Aufgabenwahrnehmung vorgibt und Doppelung von Tätigkeiten beendet. Die Strategie 2020 hat dies nicht hinreichend geschafft, wird das mit der Strategie 2025 der Fall sein?**
- **Seit Wochen erreichen uns Hinweise zur schleppenden Bearbeitung von Reisekosten-, Trennungsgeld-, Beihilfe-Anträgen. Der HPR-Vorstand steht hierzu im Gespräch mit den Verantwortlichen vor allem zur zwingend notwendigen Personalmehrung in diesem Bereich.**

Und hier erhalten Sie weitere Informationen Ihrer vbba-Fraktion aus der April-Sitzung des Hauptpersonalrates:

Vorübergehende Fortsetzung des „Online-Lotsen“ bis Ende 2019

In den Agenturen Augsburg und München, sowie den Service Centern Augsburg und Rosenheim wird seit Juni 2018 (wir berichteten) die Dienstleistung des „Online-Lotsen“ erprobt. Hier wird in der sogenannten Job-to-Job-Phase mit dem Kunden/der Kundin ein Gespräch via Skype geführt.

Bisher gab es viele positive Rückmeldungen zu diesem neuen „Zugangskanal“. Es gibt aber noch Verbesserungsbedarf z. B. wie die datenschutzrechtliche Belehrung erfolgen kann und muss – oder hinsichtlich weiterer Arbeitserleichterungen in der „Kalenderführung“ bei den Vermittlungsfachkräften.

Die Erprobungsphase wird daher bis zum 31.12.2019 verlängert. In dieser Fortführungsphase jedoch nicht mehr am Begleitmonitoring, der Analyse Statistik/Controlling und an Befragungen festgehalten.

Projekt CashBA; bundesweite Einführung der Nutzung von SignPads in den Dienststellen der BA und den gemeinsamen Einrichtungen

Im Zeitraum vom 19.11.2018 bis zum 21.12.2018 fand die Pilotierung der SignPads, sowie die Befragung der Anwender und Anwenderinnen statt. Der Evaluationsbericht ergab nun, dass die Nutzung problemlos verläuft, die vorhandenen Bearbeitungsprozesse für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen vereinfacht, Medienbrüche vermieden werden. Von der Quittierung bis zur Ablage in der eAkte verkürzt sich der Prozess. Daher ist geplant, die SignPads den Agenturen für Arbeit und den gemeinsamen Einrichtungen bundesweit zur elektronischen Erfassung von Unterschriften zur Verfügung zu stellen.

Im Rahmen der bundesweiten Flächeneinführung der neuen Barzahlungslösung Barcode sollen die vertraglich verfügbaren 1.500 SignPads zur elektronischen Erfassung von Unterschriften, die nicht für alle Anwender und Anwenderinnen ausreicht, nach einem vorläufigen Verteilungsschlüssel für alle Dienststellen der AA und gE zur Verfügung gestellt werden. Auf der Grundlage der Anzahl an Barauszahlungen im Zeitraum Januar 2018 bis September 2018 jeder Dienststelle, ergänzt durch eine Bedarfsabfrage über die Regionaldirektionen, wird die Verteilung der SignPads erfolgen.

Weitere Themen

- Weiterentwicklung ERP-Personal und ERP-Business-Warehouse (Personal)
- Personalhaushalt 2019 – SGB II und SGB III: Stellenregelungen SGB II und SGB III
- Konzept zur Gestaltung der Arbeits- u. Bezahlungskonditionen für AT-Beschäftigte AN der BA: Oberste Führungskräfte, obere Führungskräfte und herausgehobene Fachfunktionen (AT-Konzept): hier Aktualisierung der Zuordnungstabelle für Tätigkeiten im AT-Bereich
- BISS-Datenräume
 - Auslastungsquoten – Ausbildungsmarkt V1.6
 - Maßnahmeeintritte V1.9
 - Auslastungsquoten – Ausbildungsmarkt V1.7
- Zielvereinbarungstemplates und Glossare 2019 bereits beteiligter ZV-Templates 2019
 - Geänderter Glossarauszug aus dem Glossar Regionales Infrastrukturmanagement (RIM)
- RIM-Portal – Erweiterung des Funktionsumfangs

Kenntnisnahmen (nicht zustimmungspflichtig)

- Initiative „Einstellung zählt-Arbeitgeber gewinnen“
- Internationales Recht der Arbeitslosenversicherung; Brexit – Arbeitslosengeldansprüche ab dem 30.03.2019 und Antragspflichtversicherung
- BISS – Versionsinformation Release P19.01 vom 18.03.2019
- Prozessbetrachtung der operativen Umsetzung §§ 16e, i SGB II („Praxis-Check“)
- Erweiterung des Selbsterkundungstools Studium um den Orientierungsbereich Berufsausbildung (für Hochschulzugangsberechtigte) – hier: Train-the-Trainer-Seminare; Weisung zur Meldung von Trainerinnen und Trainern
- Handbuch Qualifizierung (HaQ), Neuaufnahme Anlage 17 b – Individueller Qualitätskatalog
- Überführung der Weisung 201803003 – Etablierung des Zertifikatsprogramms „Leistungen SGB II“ an der HdBA in das HaQ
- Wichtige Hinweise FamKa April 2019: Anweisungsverfahren; dreijährige Überprüfung Pflegekinder
- Anpassungen der Auswahlleitfäden Nachwuchskräfteerkrutierung (NWK) – Fachangestellte für Arbeitsmarktdienstleistungen und Studierende HdBA
- Information zur Einführung von E-Rechnung

Ihre vbba-Fraktion in den Ausschüssen des HPR:

Vorstand	Doris Braun (1. stellv. HPR-Vorsitzende)
Ausschuss Nr. 1 Arbeitnehmer- und Beamtenangelegenheiten, Personalhaushalt, Personalwirtschaft, Koordination ERP-Personal	Helga Duhme-Lübke Heidrun Osang
Ausschuss Nr. 2 Personalentwicklung und –qualifizierung (Aus- und Fortbildung)	Agnes Ranke Karin Schneider
Ausschuss Nr. 3 Markt und Integration	Sarah Hinz Susanne Oppermann
Ausschuss Nr. 4 Operativer Service und Kundenportal	Gabriele Sauer Heidrun Osang
Ausschuss Nr. 5 Controlling und Steuerung, Koordination ERP-Finzen	Karin Schneider Sarah Hinz
Ausschuss Nr. 6 Allgemeine IT-Angelegenheiten und Infrastruktur	Gabriele Sauer (stellv. Sprecherin) Bernhard Knauer
Ausschuss Nr. 7 Personalfürsorge (BGM, BEM, Gleichstellungsfragen, Vereinbarkeit von Familie und Beruf)	Helga Duhme-Lübke (Sprecherin) Susanne Oppermann
Ausschuss Nr. 8 BPersVG	Agnes Ranke

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:

www.vbba.de

